



Verhaltens- kodex

Unsere Sozialstandards und Grundsätze der Zusammenarbeit: Wie gehen wir mit unseren Mitarbeiter*innen, Servicepartnern und weiteren Nachunternehmern um?

Informationen in Einfacher Sprache.

[hermesworld.com](https://www.hermesworld.com)



 **Hermes**

Vorwort

Als einer der führenden Logistikdienstleister in Deutschland nehmen wir bei Hermes Germany unsere Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitenden, Kund*innen, Auftraggebern, Servicepartnern wie auch der Gesellschaft sehr ernst.

Dazu gehört, dass wir uns an geltende Gesetze und Vorschriften halten, ethische Grundwerte respektieren und eine nachhaltige Entwicklung vorantreiben. Als zusätzlicher Kompass der Zusammenarbeit mit unseren Partnern dient dabei unser Hermes Verhaltenskodex (Code of Conduct). Im Verhaltenskodex legen wir verbindlich fest, wie wir miteinander umgehen wollen. Er soll uns zusätzlich helfen, Entscheidungen zu treffen und unserer Verantwortung gegenüber unseren Mitmenschen wie auch der Gesellschaft gerecht zu werden.

„Gemeinsam stark“ ist einer unserer Unternehmenswerte, den wir bei Hermes leben. Wir wissen, dass wir nur zusammen als ein Team etwas bewegen und einen echten Unterschied machen können. Tagtäglich ziehen wir viel Kraft aus unserer Vielfalt und stehen für ein faires Miteinander ein. Akzeptanz, Respekt und Wertschätzung füreinander sind bei Hermes fest in den gelebten Unternehmenswerten verankert und so wollen wir auch weiterhin unsere wertvolle Diversität stärken. All das soll sich auch in der Zusammenarbeit mit unseren Servicepartnern und deren Mitarbeitenden widerspiegeln und bildet für uns die Basis für eine faire Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

Die Hermes Geschäftsführung bekennt sich zu dem Verhaltenskodex und den damit vermittelten Werten. Genauso erwarten wir von Kolleg*innen, Servicepartnern und deren Mitarbeitenden, dass diese den Verhaltenskodex leben.

Alexander Bortel
Chief Financial Officer
Hermes Germany GmbH

Inhalt

Wichtige Begriffe	Seite	4
Unsere Leitsätze	Seite	5
1. Wo gilt der Verhaltenskodex?	Seite	6
2. Gesetze	Seite	7
3. Wie gehen wir mit unseren Mitarbeiter*innen um?	Seite	8
4. Arbeit von Kindern und Jugendlichen	Seite	9
5. Bezahlung und Lohn	Seite	10
6. Gesundheit und Sicherheit	Seite	11
7. Umweltschutz	Seite	12
8. Bestechung und Bestechlichkeit	Seite	13
9. Information und Kommunikation	Seite	14
10. Schutz der persönlichen Daten	Seite	15
11. Soziale Medien	Seite	16
12. Wird der Verhaltenskodex eingehalten?	Seite	17
13. Wird der Verhaltenskodex nicht eingehalten?	Seite	18
14. Wie kannst du dich beschweren?	Seite	19
Ansprechpartner*innen	Seite	20



Wichtige Begriffe

Verhaltenskodex: Das ist eine Sammlung von Grundsätzen, Verhaltensweisen und Werten. Der Verhaltenskodex ist eine Vereinbarung, wie wir miteinander umgehen wollen. Hier steht, wie wir miteinander arbeiten und welche Rechte und Pflichten unsere Mitarbeiter*innen haben. Weitere Regelungen für Mitarbeiter*innen sind in unseren Richtlinien festgelegt. Im Verhaltenskodex steht auch, was wir von unseren Servicepartnern und ihren Nachunternehmern erwarten.

Sozialstandards: Das sind gesetzliche Regeln und auch Absprachen zwischen Mitarbeiter*innen und Arbeitgebern. Diese Standards sollen faire Arbeitsbedingungen garantieren. Dazu gehören zum Beispiel das Recht auf gleichen Lohn für die gleiche Arbeit, die Regeln für Arbeitszeit oder das Verbot von Kinderarbeit und Diskriminierung.

Hermes: Dieser Name steht für die Hermes Germany GmbH und die Hermes Europe GmbH.

Nachunternehmer: Zu Nachunternehmer sagt man auch Subunternehmer. Das sind Unternehmen oder Personen, die für Hermes Aufgaben und Aufträge übernehmen. Zum Beispiel liefert ein Paketbote für Hermes Pakete aus. Er ist aber nicht bei Hermes angestellt, sondern bei einem anderen Unternehmen. Dieses Unternehmen hat von Hermes den Auftrag Pakete auszuliefern.

Unsere Leitsätze

1. Leitsatz:

Wir stehen für eine nachhaltige Entwicklung. Nachhaltigkeit bedeutet für uns:

- wirtschaftlicher Erfolg, also einen Gewinn zu erarbeiten,
- ökologische Verantwortung, also der Schutz von Natur und Umwelt,
- gesellschaftliches Engagement, also für ein gutes Miteinander einzutreten.

2. Leitsatz:

Wir richten uns nach ethischen Grundsätzen. Das heißt, wir achten die Menschenwürde und gehen fair miteinander um. Wir wissen, dass wir eine wichtige Rolle in der Wahrung von Menschenrechten spielen. Die Achtung von Menschenrechten setzen wir in all unseren Geschäftsaktivitäten um. Hierzu zählen z.B. das Verbot von Zwangsarbeit, Ungleichbehandlung oder die nicht umweltgerechten Handhabung. Insbesondere halten wir uns an das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Mehr zu diesem Thema findest du in unserer Grundsatzserklärung zu Menschenrechten. Das bedeutet für unsere Mitarbeiter*innen, Kund*innen und Partner:

- Wir achten die Gesetze.
- Wir halten ethische Standards ein.
- Wir setzen uns für ein faires Miteinander ein.

3. Leitsatz:

Wir arbeiten nach den geltenden Gesetzen in Deutschland. Dazu gehören zum Beispiel auch die Gesetze des Arbeitsrechts. Wir fordern auch von unseren Servicepartnern, dass sie sich an die Gesetze halten.

Dieser Text ist unser Verhaltenskodex. Hier stehen unsere Regeln und Werte.
Alle Mitarbeiter*innen und Partner müssen den Verhaltenskodex einhalten.

1. Wo gilt der Verhaltenskodex?

Der Verhaltenskodex ist die Grundlage für unsere Arbeit. Er muss von Hermes und von allen Servicepartnern immer eingehalten werden.

Alle Mitarbeiter*innen müssen den Verhaltenskodex einhalten. Er ist auch die Grundlage für ihre Arbeit. Zu den Mitarbeiter*innen gehören die Geschäftsführer, leitende Angestellte, Mitarbeiter*innen oder Nachunternehmer von anderen Unternehmen oder Servicepartnern.

Wir und unsere Servicepartner versprechen unseren Mitarbeiter*innen und Nachunternehmern: Wir werden den Verhaltenskodex einhalten. Und wir haben die Verantwortung, dass alle Mitarbeiter*innen und Nachunternehmer den Verhaltenskodex einhalten.

Unsere Servicepartner sollen den Verhaltenskodex an ihre eigenen Servicepartner weitergeben. Deshalb unterstützen wir unsere Servicepartner, damit sie in ihren Unternehmen auch einen ähnlichen Verhaltenskodex einführen und umsetzen können.

Der Verhaltenskodex gilt für alle unsere Mitarbeiter*innen.
Der Verhaltenskodex gilt auch für unsere Servicepartner.
Auch sie sollen nach einem Verhaltenskodex arbeiten.



2. Gesetze

Wir achten das Grundgesetz. Das heißt:

- Wir behandeln alle Mitarbeiter*innen mit Würde und Respekt.
- Bei uns wird keine Gewalt angewendet, weder mit Worten noch seelische, körperliche oder sexuelle Gewalt. Auch Zwang, Nötigung und Belästigung gehören dazu und werden nicht angewendet.
- Wer die Gesetze nicht einhält, bekommt eine Strafe. Wie diese Strafe aussieht, steht auch im Gesetz. Wir können zum Beispiel eine*n Mitarbeiter*in versetzen, ein Bußgeld festlegen oder den Vertrag kündigen.

Weiterhin halten wir uns an die geltenden Gesetze in Deutschland. Das sind:

- das Arbeitszeit-Gesetz (ArbZG) und das Mindestlohn-Gesetz (MiLoG),
- das Bundesurlaubs-Gesetz (BUrIG),
- das Entgeltfortzahlungs-Gesetz (EFZG),
- das Mutterschutz-Gesetz (MuSchG),
- DGUV Regeln und DGUV Vorschriften,
- Sozialgesetzbücher (SGB) und das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG),
- das Paketboten-Schutz-Gesetz,
- das Lieferkettensorgfaltspflichten-Gesetz (LkSG),
- das Fahrpersonal-Gesetz (FPersG) und die Fahrpersonal-Verordnung (FPersV).

Der Verhaltenskodex gilt auch für die Arbeitsverträge und für andere Absprachen.

Wir schützen unsere Mitarbeiter*innen vor Gewalt.
Wir halten die Gesetze in Deutschland ein.

3. Wie gehen wir mit unseren Mitarbeiter*innen um?

Unsere Mitarbeiter*innen sind verantwortlich für unseren Erfolg. Deshalb fördern wir sie und bieten ihnen viele berufliche Perspektiven und Weiterbildungen an.

Wir diskriminieren keinen Menschen. Das heißt, wir benachteiligen auch keine Mitarbeiter*innen oder die, die es werden wollen. Wir fördern eine Atmosphäre des respektvollen Miteinanders und machen uns stark gegen Diskriminierung. Für uns ist es egal:

- welche ethnische, nationale und soziale Herkunft du hast,
- welche politische Meinung du hast oder ob du Mitglied in einer Gewerkschaft oder einem Berufsverband bist,
- welchen Glauben du hast,
- welche Hautfarbe du hast,
- welches Geschlecht oder welche geschlechtliche Identität du hast,
- wie alt du bist,
- ob du eine körperliche oder geistige Beeinträchtigung hast,
- oder ob du andere persönliche Merkmale hast, die dich von anderen unterscheiden.

Wir sind Mitglied bei der Charta der Vielfalt. Diese Charta ist eine Vereinbarung, an die sich viele Unternehmen halten. Wir verstehen die Vielfalt unserer Mitarbeiter*innen und Bewerber*innen als große Chance. Wir behandeln alle Mitarbeiter*innen und Bewerber*innen gleich und fördern Inklusion im Arbeitsalltag. Außerdem haben wir einen guten Kontakt zu den Arbeitnehmer-Vertretungen wie dem Betriebsrat. Wir arbeiten eng zusammen.

Wir fördern die berufliche Weiterbildung unserer Mitarbeiter*innen.
Wir benachteiligen keine Mitarbeiter*innen oder Bewerber*innen und behandeln alle gleich. Wir fördern Inklusion.
Wir unterstützen die Vielfalt unserer Mitarbeiter*innen.

4. Arbeit von Kindern und Jugendlichen

Wir halten uns an die Gesetze, die Kinder und Jugendliche schützen. Das sind diese Abkommen:

- Die Konvention der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), hier die Vereinbarungen 138 und 182.
- Die UN-Kinderrechtskonvention, welche die Rechte von Kindern in vielen Ländern regelt.

Bei uns dürfen nur Menschen arbeiten, die das gesetzliche Mindestalter hierfür erreicht haben. In Deutschland müssen Jugendliche älter als 15 Jahre sein und sie dürfen keine Schulpflicht mehr haben. Auch unsere Servicepartner müssen dieses Mindestalter einhalten.

In der Konvention der Internationalen Arbeitsorganisation stehen die Situationen, vor denen Kinder und Jugendliche geschützt werden müssen.

- Sie dürfen nicht wirtschaftlich ausgenutzt, zum Beispiel kaum bezahlt, werden.
- Sie dürfen keine gefährlichen Arbeiten machen.
- Sie dürfen nicht in ihrer beruflichen Ausbildung behindert werden.
- Ihre Gesundheit darf nicht gefährdet werden.
- Ihre körperliche, seelische, geistige, moralische oder soziale Entwicklung darf nicht gefährdet werden.

In der Konvention der Internationalen Arbeitsorganisation stehen auch die Ausnahmen, die für Kinder und Jugendliche gelten.

Bei uns ist Kinderarbeit verboten.
Wir halten uns an die Gesetze für Kinder und Jugendliche.

5. Bezahlung und Lohn

Wir und unsere Servicepartner garantieren: Wir bezahlen einen Lohn wie er im Gesetz vorgeschrieben ist. Wir halten die sozialen Mindeststandards ein. Sie stehen in einer Sozial-Charta. Diese Charta ist eine Vereinbarung, an die sich viele Staaten halten. Die sozialen Mindeststandards passen auch zu den Regeln anderer Abkommen, zum Beispiel der Konvention zur Internationalen Arbeitsorganisation und zur internationalen Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Kurz heißt diese Organisation OECD.

Auch bei unseren Servicepartnern achten wir darauf, dass sie die Arbeit nach den gesetzlichen Vorgaben bezahlen. Besonders wichtig ist uns: Wir bezahlen keine Dumpinglöhne, also sehr niedrige Löhne. Wir bezahlen auch keine sittenwidrigen Löhne. Das sind Löhne, bei denen ein*eine Mitarbeiter*in viel weniger Geld bekommt als andere Menschen für die gleiche Arbeit. Wir kürzen auch keinen Lohn, zum Beispiel wenn ein*eine Mitarbeiter*in sich nicht an die Regeln hält. Wir bezahlen jeden Monat den Lohn und die Mitarbeiter*innen bekommen eine Verdienstbescheinigung zu ihrem Lohn, die sie leicht verstehen können.

Wir und unsere Servicepartner zahlen alle gesetzlich vorgeschriebenen Steuern und Abgaben zur Sozialversicherung an den Staat. Wir halten uns an die Gesetze und schreiben wichtige Inhalte von Arbeitsverträgen und anderen Verträgen auf. So kennen alle die Vereinbarungen.

Wir bezahlen nach dem Gesetz.
Wir bezahlen unsere Mitarbeiter*innen jeden Monat.

6. Gesundheit und Sicherheit

Wir und unsere Servicepartner sorgen dafür, dass du sicher und gesund arbeiten kannst. Das bedeutet: Wir und unsere Servicepartner richten deinen Arbeitsplatz ein und finden heraus, wie du arbeiten kannst, ohne einen Unfall zu haben oder krank zu werden. Wir informieren und schulen unsere Mitarbeitenden regelmäßig zu den Themen Sicherheit und Gesundheitsschutz. Wir halten uns hier an die gesetzlichen Vorgaben und dokumentieren die Informationen und Schulungen.

Wir sorgen dafür, dass du sicher und gesund arbeiten kannst.



7. Umweltschutz

Wir schützen die Natur und die Umwelt und minimieren unseren CO₂-Fußabdruck. Das heißt, wir halten auch hier die gesetzlichen Vorgaben ein:

- zur Abfallbewirtschaftung und allem, was mit Müll zu tun hat,
- zum sicheren Umgang und zur sauberen Entsorgung von Gefahrenstoffen,
- zum Abbau von Treibhausgasen, die zum Beispiel beim Verbrennen von Öl, Kohle und Gas entstehen.
- Auch unsere Servicepartner müssen die Vorgaben einhalten. Sie müssen so arbeiten, dass sie die Umwelt schützen und Hermes ermutigt sie, lokalen Gemeinschaften etwas zurückzugeben.

Denn wir wollen die Lebensgrundlagen aller Menschen, Tiere und Pflanzen schützen. Hierfür zählt jeder Beitrag.

Wir schützen die Natur und die Umwelt.



8. Bestechung und Bestechlichkeit

Bestechung und Bestechlichkeit sind verboten. Ein anderes Wort für Bestechung ist auch Korruption. Was heißt Bestechung? Zum Beispiel das Versprechen von Vorteilen bei der Arbeit oder der Missbrauch einer Arbeitsposition. Das Annehmen und Versprechen lassen von Vorteilen zu bestimmten Zwecken nennt sich Bestechlichkeit.

Für alle Mitarbeiter*innen und Servicepartner gilt:

- Es darf keine persönliche Abhängigkeit geben.
- Geschenke und Einladungen an Amtsträger*innen oder Personen und Organisationen, die öffentliche Aufgaben wahrnehmen, sind aufgrund des hohen Risikos grundsätzlich zu vermeiden.
- Es darf keine Beeinflussung geben. Das heißt, dass Druck auf Mitarbeiter*innen ausgeübt wird, damit sie etwas tun, was nicht erlaubt ist. Auch der Versuch einer Beeinflussung ist verboten.
- Wir wollen Geschenke und Einladungen zwischen uns und unseren Geschäftspartnern vermeiden. Vor der Annahme von Geschenken sind bestehende Unternehmensrichtlinien zu prüfen. Geschenke und Einladungen während Verhandlungen sind nicht erlaubt.

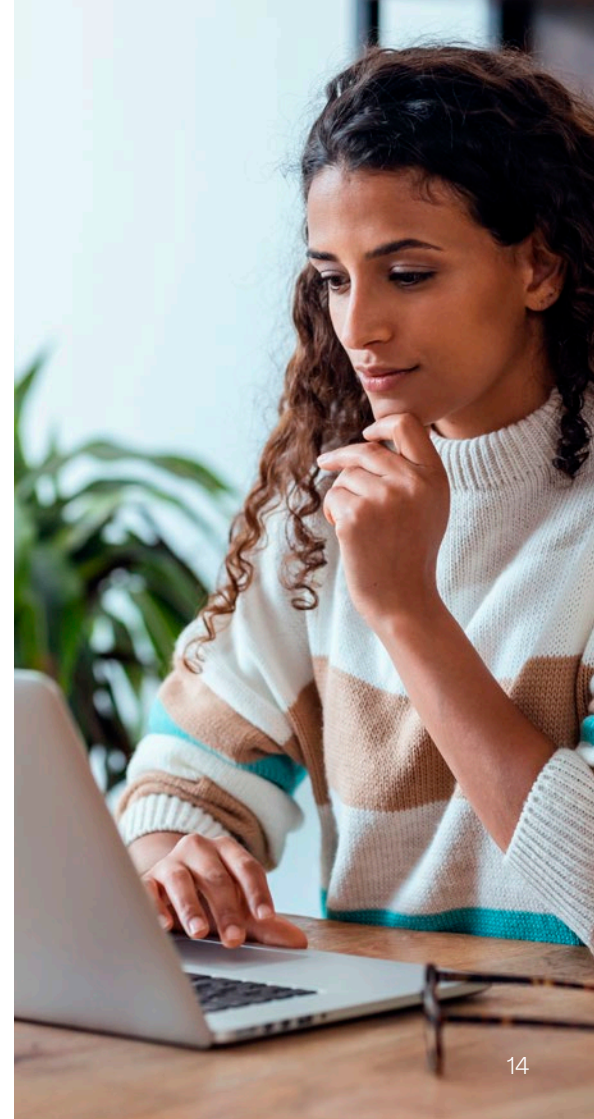
Wir erwarten von unseren Mitarbeiter*innen und Servicepartnern ein faires Verhalten und die Einhaltung der Gesetze.

Bestechung und Bestechlichkeit sind verboten.

9. Information und Kommunikation

Alle Mitarbeiter*innen können diesen Verhaltenskodex zu jeder Zeit lesen. Er ist leicht im Internet zu finden.

Du kannst den Verhaltenskodex einfach finden und lesen.



10. Schutz der persönlichen Daten

Wir bekennen uns zu deinem Recht, dass du grundsätzlich selbst über Preisgabe und Verwendung deiner personenbezogenen Daten bestimmen kannst („Recht auf informationelle Selbstbestimmung“).

Wir verarbeiten immer nur die personenbezogenen Daten, die wir für das Beschäftigungsverhältnis brauchen. Zu diesen Daten gehören zum Beispiel deine Adresse und dein Alter.

Wir erheben, verarbeiten und speichern deine Daten nur unter Einhaltung der maßgeblichen Datenschutzbestimmungen. Das heißt, weitgehend entscheidest du:

- welche persönlichen Daten du weitergibst,
- welche und wie viele Daten von dir gespeichert werden,
- wie deine Daten verwendet werden,
- wie und wohin deine Daten weitergegeben werden.

Auch unsere Servicepartner schützen deine Daten. Wir arbeiten daher mit Partnern zusammen, die unsere Werte in Bezug auf Datenschutz teilen, datenschutzkonforme Lösungen und Produkte anbieten und die gesetzlichen Regelungen zum Datenschutz einhalten. Wir schulen unsere Mitarbeiter*innen und auch die Mitarbeiter*innen unserer Servicepartner. So lernst du die Regeln für den Datenschutz bei deiner Arbeit kennen und kannst sie anwenden.

Wir schützen deine persönlichen Daten.

11. Soziale Medien

Auch im Internet und in sozialen Medien halten wir uns an den Verhaltenskodex.

- Wir veröffentlichen keine vertraulichen oder internen Daten.
- Auch Informationen aus unseren internen, sozialen Netzwerken behandeln wir vertraulich.
- Wir schützen die Daten von uns, unseren Kolleg*innen und die Daten unserer Kund*innen genauso im Internet.
- Wenn wir uns im Internet über Hermes äußern, machen wir deutlich, dass es sich um unsere private Meinung und nicht die des Unternehmens handelt.



12. Wird der Verhaltenskodex eingehalten?

Wir und unsere Servicepartner sorgen dafür, dass der Verhaltenskodex eingehalten wird. Wir überprüfen, ob der Verhaltenskodex eingehalten wird: bei unseren Mitarbeitenden, unseren Servicepartnern und unseren Nachunternehmern. Wir können auch ein anderes Unternehmen damit beauftragen.

Wir prüfen, ob alle den Verhaltenskodex einhalten.



13. Wird der Verhaltenskodex nicht eingehalten?

Wir und unsere Servicepartner überprüfen die Einhaltung des Verhaltenskodex. Halten Mitarbeiter*innen oder Servicepartner eine Regel im Verhaltenskodex nicht ein, gibt es eine Sanktion. Eine Sanktion ist eine Strafe. Der*die Mitarbeiter*in oder der Servicepartner müssen etwas verändern, so dass der Verhaltenskodex wieder eingehalten wird. Hierfür geben wir Zeit und auch Unterstützung.

Wir beenden einen Vertrag aber sofort, wenn:

- Mitarbeiter*innen nicht bei der Sozialversicherung angemeldet sind und zum Beispiel keine Beiträge für die Krankenversicherung bezahlen,
- unsere Servicepartner schein-selbstständig sind,
- kein gesetzlicher Lohn gezahlt wird, zum Beispiel der Mindestlohn.

Es hat Konsequenzen, wenn Mitarbeiter*innen oder Servicepartner den Verhaltenskodex nicht einhalten.

14. Wie kannst du dich beschweren?

Du kannst dich beschweren, wenn der Verhaltenskodex nicht eingehalten wird. Du kannst auch eine Meldung machen, wenn jemand sich nicht an den Verhaltenskodex hält. Es gibt Ansprechpartner*innen für deine Beschwerde oder Meldung. Die Adresse der Ansprechpartner*innen findest du auf der nächsten Seite.

Mache nur eine Beschwerde oder eine Meldung, wenn du dir sicher bist oder du eine Vermutung hast. Das heißt, jemand hat eine Regel im Verhaltenskodex nicht eingehalten und zum Beispiel nicht den Mindestlohn gezahlt.

Wir und unsere Servicepartner versprechen: Wir bestrafen oder benachteiligen keinen Mitarbeitenden, der sich beschwert oder eine Meldung macht.

Machst du mit Absicht eine falsche Meldung? Das ist verboten und kann Konsequenzen haben.

Sage Bescheid, wenn der Verhaltenskodex nicht eingehalten wird.
Du bekommst keine Strafe. Du hilfst uns, den Verhaltenskodex einzuhalten.

Ansprechpartner*innen

Du willst dich beschweren oder eine Meldung machen?

Du kannst dich im Internet beschweren. Wir haben ein elektronisches Hinweisgebersystem.

Die Internet-Adresse ist:

www.hermesworld.com/hinweisgebersystem

Du kannst deine Beschwerde oder deine Meldung anonym abgeben. Wir behandeln deine Beschwerde oder deine Meldung in jedem Fall vertraulich.

Hast du Fragen zum Verhaltenskodex oder bist du unsicher, ob eine Regel nicht eingehalten wurde?

Dann kannst du auch deine*n Vorgesetzte*n oder die Mitarbeiter*innen des Compliance-Teams bei Hermes fragen.

Diese Mitarbeiter*innen sind dafür zuständig, dass der Verhaltenskodex eingehalten wird.

Compliance & Internal Audit

Hinweisgebersystem

Anschrift:

Hermes Germany GmbH

Essener Str. 89

22419 Hamburg

E-Mail:

hinweis@hermesworld.com

Du weißt von einer Straftat wie zum Beispiel einem Diebstahl oder einem Betrug? Oder du hast den Verdacht, dass eine Straftat passiert ist? Dann kannst du auch mit unserem Ombudsmann sprechen oder schreiben. Der Ombudsmann ist ein Rechtsanwalt. Er unterliegt der Schweigepflicht, das heißt er behandelt deine Meldung vertraulich.

Herr Rechtsanwalt Dr. Rainer Buchert
Buchert Jacob Partner
Partnerschaftsgesellschaft mbB
Kaiserstraße 22
60311 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69-710 33 33 0
Fax: +49 (0) 69-710 34 44 4
E-Mail: kanzlei@dr-buchert.de
Internet: www.dr-buchert.de

Über diesen Kodex

Dieser Verhaltenskodex wurde herausgegeben von:

Division Legal, Real Estate & Procurement der Hermes Germany GmbH

Department Compliance & Internal Audit

Essener Str. 89

22419 Hamburg

Redaktion: Compliance & Internal Audit